

Pressemitteilung

Bei Rückfragen:

**Pressekontakt
Dilara Betz**

Tel: 07191/187 83 14
Fax: 07191/187 83 16

presse@desk-sat.com

Schillerstraße 34
71522 Backnang

vom 29.06.2017

Vertreter aus Industrie, Forschung und Wissenschaft diskutieren über die zukünftigen Trends im Bereich der Satellitenkommunikationsbranche

**Bereits zum 04. Mal treffen sich Experten aus ganz Deutschland zum
sogenannten DeSK-Zukunftsworkshop im Haus Steinheim am 27. Juni
2017.**

Backnang, 29. Juni 2017: Digitalisierung, Big Data, Mobilität, Internet of Things, viele Schlagworte, die die deutsche Wirtschaft insgesamt aktuell bewegen, darunter auch die Satellitenkommunikations-Community.

Von Mitgliedern des Deutschen Zentrums für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) wurden Vorträgen u.a. zu Themen wie Nanosatelliten, innovative Antennensysteme und moderne Messtechnik gehalten. Außerdem waren zwei externe Referenten zu dem Event eingeladen. So hat Matthias Spott, Geschäftsführer der Firma Kaskilo Connect GmbH, aus Sicht des einzigen deutschen Start-Up Unternehmens im Bereich der Megakonstellationen von der Geschäftsidee berichtet, mit ca. 300 Kleinsatelliten eine globale Internetabdeckung umzusetzen. Darüber hinaus referierte Geschäftsführer Michael Westphal von der TV1 GmbH über die Relevanz der Satellitenkommunikation für Behörden und Organisationen mit

Sicherheitsaufgaben (BOS) aufgrund des Potenzials der Echtzeitübertragung. Als Ergebnis des Workshops wurde festgehalten, dass die Satellitenkommunikation supplementär zu terrestrischen Systemen Versorgungslücken in der Kommunikation schließen kann. Insbesondere der New Space Ansatz (weltweite Internetverbindung über ein flächendeckendes Netz an Kleinsatelliten) könnte eine Lösung für die Bewältigung des wachsenden Datenvolumens („Big Data“) in unserer vernetzten Welt darstellen.

Professor Arne Jacob von der Technischen Universität Hamburg-Harburg erklärt: *„Es ist beeindruckend, wie viele relevante Akteure der Satellitenkommunikationsbranche aus ganz Deutschland sich im Haus Steinheim eingefunden haben, um über zukünftige Trends und Themen dieses Technologiebereichs zu diskutieren. Diese Plattform gab mir als Vertreter einer Universität die Möglichkeit, im Dialog mit Forschungsinstituten und der Industrie die wissenschaftlichen Themen und wirtschaftlichen Trends zu analysieren. Der Zukunftsworkshop des DeSK leistet hierzu einen wichtigen Beitrag“.*

Quelle Bild: DeSK

Bildtext I: Teilnehmer aus Forschung, Wissenschaft und Industrie diskutieren über aktuelle Themen und Trends im Bereich der ‚Satellitenkommunikation‘ im Rahmen des DeSK-Zukunftsworkshops am 27.06.2017 im Haus Steinheim

Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)

Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen aus dem Bereich der Satellitenkommunikation haben sich im Jahr 2008 im Deutschen Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) zusammengeschlossen.

Ziel des DeSK ist es, die 34 Mitglieder zur Erweiterung der Geschäftsbeziehungen zusammenzuführen sowie zu einem schlagkräftigen Netzwerk zu bündeln und dabei Synergien zu erzeugen. Außerdem werden gemeinsame Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung durchgeführt. Ferner obliegt dem DeSK der Betrieb eines Showrooms zum Thema ‚Satellitenkommunikation‘. Als Teil der Kompetenzzentren Initiative der Region Stuttgart wird das DeSK von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) gefördert.